Julya Rabinowich

Tagfinsternis

Schauspiel
Drama in 4 Akten
3D 2H
1 Dek.
UA: 17.01.2014, Landestheater St. Pölten

Eine fünfköpfige Familie wartet in einer Flüchtlingspension auf die Entscheidung über ihre Zukunft. Der Alltag ist von innerfamiliären Fehden und dem Kampf zwischen Anpassung und Erhalten der Traditionen geprägt. Just als der positive Asylbescheid ins Haus flattert, will der Vater, der in seiner Heimat als Staatsfeind gilt, zurückgehen, um den Bruder zu retten. Julya Rabinowich stellt die Frage nach der eigenen Geschichte und Identität. Was bedeuten Traditionen, wie wirken sie auf einen Menschen, je nach seiner Herkunft? Kann man die Freiheit erlangen, wenn man die eigenen Werte verleugnet? Wer ist ein Held? Einer, der Gewalt ausübt oder der sie vermeidet?

Julya Rabinowich
(* 1977 in St. Petersburg)

Julya Rabinowich ist Schriftstellerin und Kolumnistin und war viele Jahre als Dolmetscherin tätig.
Für ihren Debütroman „Spaltkopf" (2008) erhielt Julya Rabinowich u.a. den Rauriser Literaturpreis (2009). 2011 nahm sie an den Tagen der deutschsprachigen Literatur teil.